

Sprachentwicklung 0-6 jähriger Kinder

Sprachentwicklung im Krippenalter und Kita

Zunächst einmal ist es wichtig zu erwähnen, dass folgende Angaben lediglich Richtmaße sind.

Es handelt sich um grobe Zeiträume und nicht genaue Zeitpunkte.

Jedes Kind ist individuell zu betrachten und entwickelt sich in seinem eigenen Tempo.

Das bedeutet, dass manche Kinder eine Phase schneller durchlaufen als andere.

Manche Phasen werden übersprungen oder verschoben.

Deshalb ist es wichtig, Kinder nicht streng nach Tabellen, Lektüren oder mit anderen Kindern zu vergleichen.

Außerdem sollte man es nicht unter Druck setzen, da es sich im schlimmsten Fall verschließt.

Dann stagniert die Entwicklung erst recht!

Sprachentwicklung im Krippenalter und Kita

Wie verhält man sich „richtig?“

Die Aufgabe der Eltern und Erzieher besteht darin, sich mit der Sprachentwicklung des Kindes vertraut zu machen, um eventuell auftretende Schwierigkeiten frühzeitig genug zu erkennen.

Um einen Überblick über die Entwicklung zu bekommen, habe ich die wichtigsten Meilensteine zusammengefasst.

Diese beziehen sich auf die ersten 6 Lebensjahre des Kindes:

Sprachentwicklung von der Geburt bis zum Krippeneinstieg

1. Vorstufe (Geburt bis ca. 1 Jahr)

Der erste Laut eines Neugeborenen ist der so genannte „Geburtsschrei“. Dieser entsteht durch das Eintreten der Atmung. In der Vorstufe schreit das Kind wenn es Hunger hat, wenn es sich merklich machen möchte, wenn es nass ist etc. Doch bereits nach 8 Wochen können gewisse Unterschiede im Schreien erkannt werden.

1. – 6. Monat

Kind kann schreien, gurren, lallen, quietschen und brabbeln.

Beispiel: „gr gr“, „ah ah“, „ech ech“, „oh oh“, „ba ba“, „ga ga“

Aufgabe: Bei jeder Gelegenheit mit dem Kind sprechen, Laute des Kindes wiederholen, Kinderlieder und Fingerspiele vorsingen, Gegenstände betiteln.

7. – 12. Monat

Kind kommt in die Lallphase und es werden ganze Lallmonologe und Silbenketten gebildet.

Beispiel: „bababa“, „mamamama“, „gagagaga“, „atta atta“, „brrrr brrrr“, „papapapa“

Aufgabe: Weiterhin viel mit dem Kind sprechen, Bewegungsspiele (Hoppel-Hoppel-Reiter) machen und weiterhin Gegenstände betiteln.

ACHTUNG:

Wenn nach der Lallphase (zwischen dem 7. Und 10. Monat) die Produktion der Laute wieder aufhört, kann der Verdacht auf Hörprobleme bestehen. Dann sollte dringend ein Arzt aufgesucht werden.

Sprachentwicklung im Krippenalter

1. – 1,5. Jahr

Kind beginnt einfache Wörter einzeln nachzusprechen.

Es kennt jedoch noch nicht immer die Bedeutung.

Einzelne Gegenstände werden betitelt und es reagiert auf Fragen (durch hinschauen, hinzeigen, etc.).

***Beispiel:* „Mama“, „Wau-Wau“, „Pipi“, „Ham-Ham“, „Ball“, „mein“**

***Wortschatz:* ca. 10 – 20 Wörter**

***Aufgabe:* Alle eigenen Handlungen und die des Kindes kommentieren, vermehrt**

Bilderbücher schauen und kommentieren, immer wieder kurze Fragen stellen und das Kind darauf reagieren lassen.

Sprachentwicklung im Krippenalter

1,5. – 2. Jahr

Kind kann zwei bis drei Wörter aneinander reihen, um sich mitzuteilen.

Es beginnt viel zu Fragen, indem es auf Gegenstände zeigt.

Es ahmt gerne Tierlaute nach.

Beispiel: „Das da?“, „Isn das?“, „Nane?“ (Banane), „Apl?“, (Apfel) „sein“, „dein“

Wortschatz: ca. 50 – 200 Wörter

Aufgabe: Weiterhin Bilderbücher anschauen und sich vom Kind bestimmte Dinge zeigen lassen.

Mit dem Kind weiterhin viel sprechen.

Spricht das Kind bestimmte Worte falsch aus, dann nicht korrigieren, sondern im nächsten Satz richtig aussprechen.

ACHTUNG:

Wenn das Kind zwischen 1,5 – 2 Jahren nicht mindestens 10 Wörter spricht, sollte ein Arzt aufgesucht werden. Dann besteht der Verdacht einer Sprachverzögerung.

Sprachentwicklung im Krippenalter

2. – 3. Jahr

Kind kann über sich reden durch „ich“ oder Nennung des eigenen Vornamen. Der Wortschatz wächst rasant.

Hinzu kommt der Erwerb der ersten Fragewörter und Bildung von Nebensätzen.

Beispiel: „Nicht können laufen.“, „Wo?“, „Wann?“, „Was?“, „und“, „aber“, „oder“

Wortschatz: ca. 300 – 500 Wörter

Aufgabe: Viele Geschichten erzählen und vorlesen, über Vergangenes reden und dabei Fragen an das Kind stellen (Vergangenheitsform lernen).

Weiterhin Handlungen kommentieren.

Sprachentwicklung in der Kita

3. – 4. Jahr

Kind entwickelt eine Zeitvorstellung (heute, gestern, morgen) und benennt Farben.
Zwischenzeitlich kann es zu Entwicklungsstottern kommen, da das Kind schneller sprechen will, als es kann.

Dies legt sich aber meist nach ca. 6 Monaten.

Beispiel: „Da ist ein Mann. Der guckt ausm Fensta. Wa(r)um?“

Wortschatz: ca. 800 – 1000 Wörter

Aufgabe: Das Kind Erlebnisse erzählen lassen.

Nach Einzelheiten fragen, damit sich das Kind im Sprechen und Denken üben kann.

Mit dem Kind in einen Dialog gehen und so oft wie möglich austauschen.

Sprachentwicklung in der Kita

4. – 6. Jahr

Kind kann komplexe Sätze und Nebensätze bilden.

Diese können noch fehlerhaft sein. Die meisten Laute sollten fehlerfrei gebildet werden.

Es sollte Zusammenhänge, Handlungen und Bilderbücher beschreiben können.

Die Grammatik (auch in der Vergangenheit) sollte weitestgehend Fehlerfrei sein.

Beispiel: „Gestern war ich mit Papa einkaufen.“, „Als ich noch kleiner war, konnte ich noch nicht alleine raus.“

Sprachentwicklung in der Kita

Wortschatz: ca. 1500 – 5000 Wörter

Aufgabe: Weiterhin viel mit dem Kind sprechen und es dadurch zum reden animieren. Geschichten, Handlungen und Erlebnisse aus der Vergangenheit eignen sich am besten dazu. Weiterhin Zusammenhänge erfragen und begründen lassen.

ACHTUNG:

Wenn das Kind bis zum 5. Lebensjahr die Laute falsch bildet, die Grammatik nicht beherrscht oder der Wortschatz eingeschränkt ist, sollte ein Arzt aufgesucht werden. Das gilt auch für eine Babysprache oder Eigensprache des Kindes, sowie die Sprachverweigerung.

Verläuft die Entwicklung des Kindes nicht strikt nach Schema, so liegt nicht in jedem Fall sofort eine Sprachstörung vor.

Wie bereits gesagt: Jedes Kind entwickelt sich individuell und holt meist schnell auf!

Quellen

[Kindererziehung.com: \(2018\), in: 2018 Kindererziehung.com https://www.kindererziehung.com/Paedagogik/Entwicklung/Sprachentwicklung.php](https://www.kindererziehung.com/Paedagogik/Entwicklung/Sprachentwicklung.php) (Stand: 16.02.2018)

J. Windecker:((2015), in: Die kindliche Sprachentwicklung: 1. bis 6. Lebensjahr – KITAnGO <https://kitango.de/die-kindliche-sprachentwicklung-1-bis-6-lebensjahr-kitango/> (Stand: 16.02.2018)